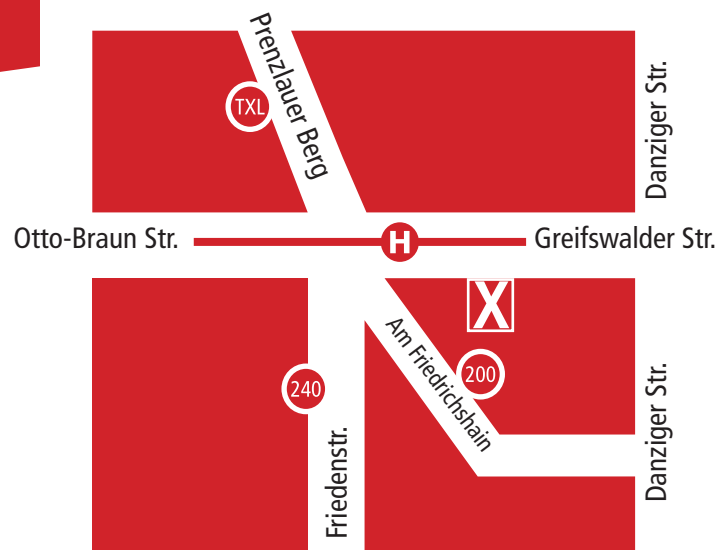


Anreise

Haus der Demokratie
und Menschenrechte
Robert-Havemann-Saal
Greifswalder Straße 4, 10405 Berlin

Anfahrt mit den öffentlichen Verkehrsmitteln:
Haltestelle am Friedrichshain
zu erreichen mit der Tramlinie M4
den Buslinien 200 und 240
und dem TXL.



Ort & Zeit

Datum: 21.01.2012
Zeit: 10 - 17 Uhr
Ort: Haus der Demokratie und
Menschenrechte
Robert-Havemann-Saal
Greifswalder Straße 4, 10405 Berlin

Gebühren: Keine

Anmeldung: Zur besseren Planung des Caterings
bitten wir um Anmeldung unter
info@sodi.de oder 030-928 60 47
(Betreff: Konferenz 100 Jahre ANC)

Übersetzung: Die Veranstaltung wird simultan
übersetzt.

Weitere Informationen unter:
www.anc-konferenz.sodi.de

Das Bild zeigt Frauen auf einem „ANC Women’s League march“ im Jahr
2009 (Bildquelle: „bbcworldservice“, Copyright unter cc-Lizenz).

Eine Befreiungs- bewegung wird Regierungsmacht



Konferenz und Filmreihe:
100 Jahre African
National Congress

ROSA
LUXEMBURG
STIFTUNG

SODI!

d△frig
DEUTSCH-AFRIKANISCHE GESELLSCHAFT
e.V.

AFRICA VENIR

Hintergrund

Konferenz

Filmreihe

Konferenz

2012 wird mit dem African National Congress (ANC) Afrikas älteste politische Organisation 100 Jahre alt. Politischer Protest, Exil, bewaffneter Kampf prägten fast 80 Jahre die Aktivitäten des ANC gegen das rassistische Apartheidregime.

Seit 1994 regiert der ANC Südafrika. Seither traten bescheidene soziale Verbesserungen ein, wurde die institutionelle Apartheid überwunden und das außenpolitische Gewicht Südafrikas ist gewachsen. Dennoch sind die sozialen und ökonomischen Probleme beträchtlich. Die Kritik an der Politik des ANC wird zunehmend schärfer. Als ehemalige Befreiungsbewegung bleibt der ANC dennoch identitätsstiftend, auch für viele Arme.

Die Konferenz möchte sich der 100jährigen Geschichte des ANC als (Befreiungs-)Bewegung und als (Regierungs-)Partei annähern. Welche Veränderungen haben sich vollzogen? Wo steht der ANC heute? In welcher konkreten Politik spiegeln sich wessen Interessen wider?

Filmreihe

Im Vorfeld der Konferenz „Eine Befreiungsbewegung wird Regierungsmacht“ findet eine Filmreihe mit Bezug zum ANC und die heutige soziale, politische und ökonomische Situation in Südafrika statt. Die Filme werden im Kino in den Hackeschen Höfen gezeigt.

10.00 Uhr Eröffnung

Eröffnung: Elisabeth Quart DAFRIG

10.30 Uhr 100 Jahre politische Bewegung

Denis Goldberg (Kapstadt) *„Broad Church ANC“ - Eine Befreiungsbewegung wird Regierungsmacht*

Hans-Georg Schleicher (Berlin) *Bedeutung des Exils für die Geschichte des ANC*

Diskussion

12.30 - 13.30 Uhr Mittagspause

13.30 Uhr 20 Jahre Realpolitik

Mercia Andrews (Kapstadt) *„Ein besseres Leben für alle“ - Der ANC an der Macht* (Vortragssprache Englisch)

Dorothea Kerschgens (Bonn) *„Hat der ANC uns alle enttäuscht?“ - Erwartungen und Erfahrungen aus Sicht der internationalen Solidaritätsarbeit*

Diskussion

Schlusswort

08.01.2012, 17 Uhr | Comrade Goldberg

Dokumentarfilm, Deutschland 2010 | 58 min

Der Film erzählt die Geschichte des Weißen Südafrikaners Denis Goldberg, der als einer der treuesten Kampfgenossen mit Nelson Mandela Widerstand gegen das rassistische Apartheidregime leistete.

15.01.2012, 17 Uhr | Behind the Rainbow

Dokumentarfilm, Südafrika 2009 | 124 min | engl. OV

Der Film untersucht den Transformationsprozess des ANC von der Befreiungsorganisation zur Regierungspartei Südafrikas anhand der Beziehungen zwischen zwei ihrer prominentesten Figuren, Thabo Mbeki und Jakob Zuma, im Vorfeld der Parlamentswahlen 2009.

20.01.2012, 20 Uhr | Nothing but the truth

Spielfilm, Südafrika 2008 | 118 min | engl. OV

„Nothing but the Truth“ erzählt die Geschichte von Siphos, der sein Leben im Schatten seines kürzlich im Exil verstorbenen Bruders, des berühmten Freiheitskämpfers Themba, verbracht hat. Obwohl Siphos immer loyal zum ANC stand, wird er auch nach dem Ende der Apartheid nicht befördert, sein Bruder jedoch als Held gefeiert.

Ort: Hackesche Höfe Kino, Rosenthaler Str. 40/41, 10178 Berlin (S Hackescher Markt, U Rosenthaler Platz); Kartenreservierung und Filmauskunft: (030) 283 46 03; Eintritt: 7,50€ (Ermäßigungen über Berlinpass, Gildepass und Heavy User Card)